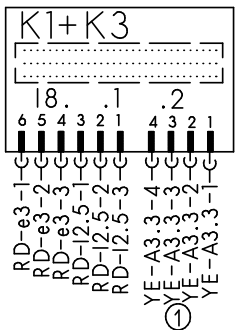
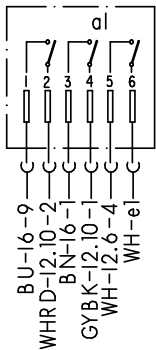


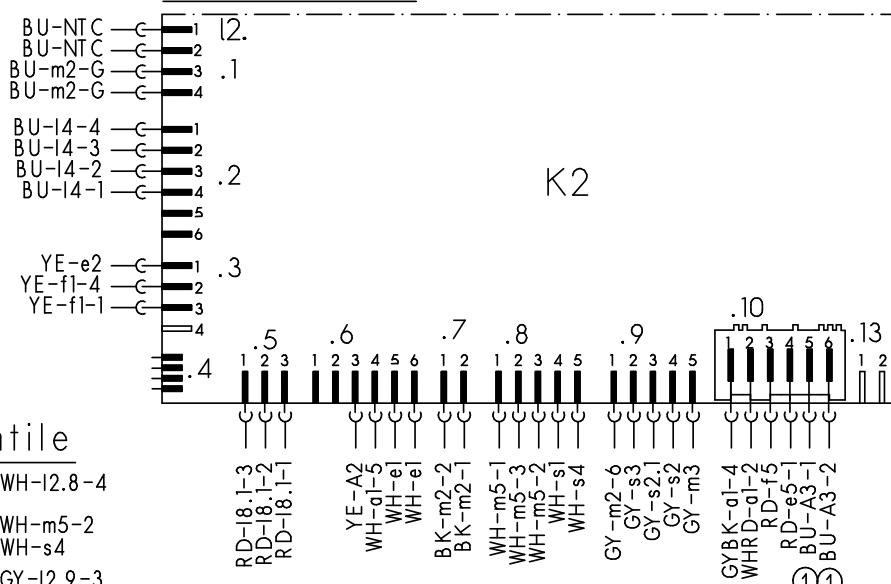
Zeitvorwahl+ Bedienmodul



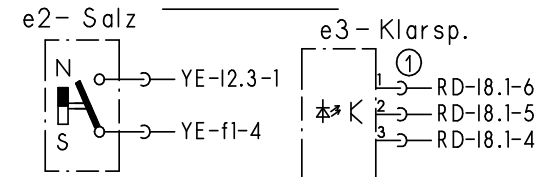
Hauptschalter



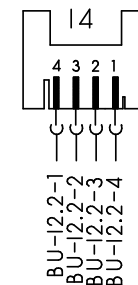
Steuermodul



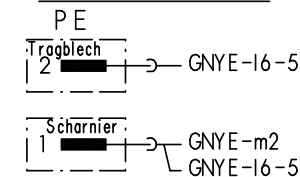
Sensoren



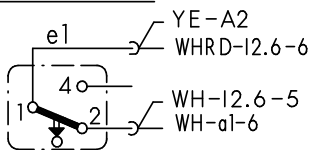
Aqua-Sensor



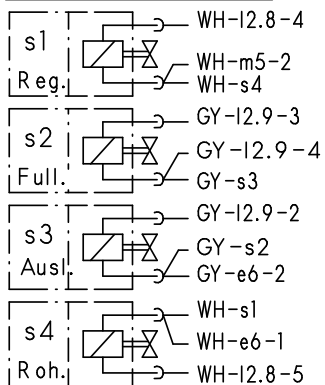
Schutzleiter



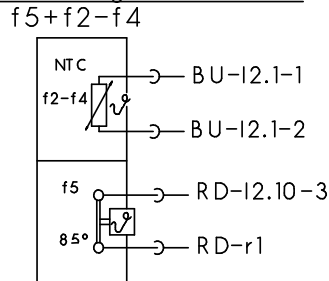
Türschalter



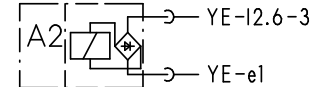
Magnetventile



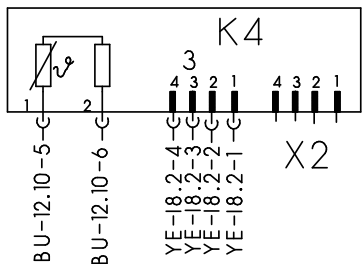
Temperaturregler+NTC



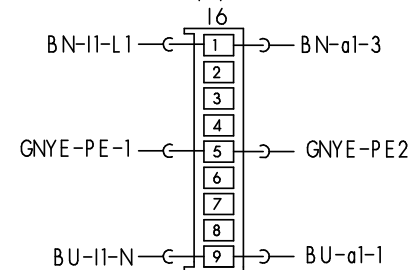
Aktuator Zugabevorrichtung



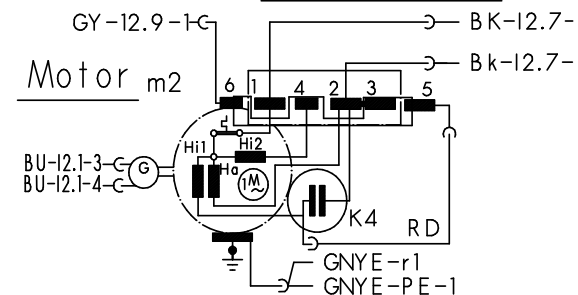
Optosensor



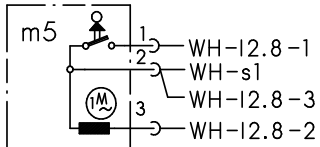
Kupplung



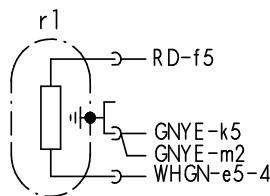
Anlaufrelais



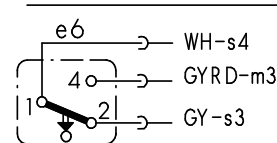
Wasserweiche



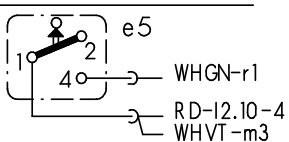
Heizung



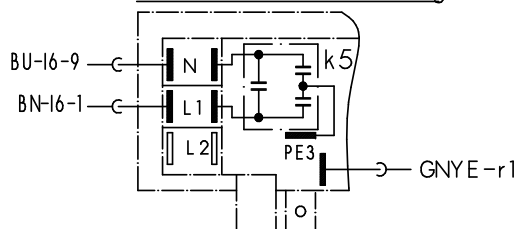
Schwimmersch.



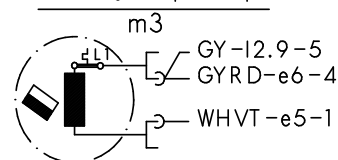
Sicherheitssch.



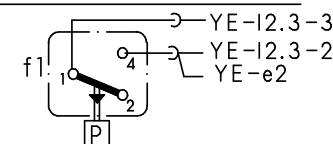
Klemme I1 mit Entstoerung



Laugenpumpe



Niveaudruckdose



Mat.Nr.: 5600049492	
Ausg.: 09.02	SO-60/ 0672

(1) je nach Ausstattung vorhanden

KD – Prüfprogramm (Programmablauf)

Pos.	Funktion	Zeit [s]	Sensor	OK/UK/WS	U/min UK	U/min OK	U/min WK	Zeit [s] UK	Zeit [s] OK	Menge
0	P	30								
1	Ventil Optosensor öffnen	2								
2	FWW + AS_KAL_IR + Opto_Mess_1									1,0 l
3	Pa + AS_KAL_IR	2								
4	FRW + AS_KAL_IR									1,0 l
5	Pa + AS_KAL_IR	2								
6	VF + AS_KAL_IR		f1							
7	Pa	2								
8	AS_KAL_GN	60								
9	AWT	60								
10	R	10								
11	ZR	90								
12 – 17	WWP			OK / UK						
18	Umschaltrelais Hilfswicklung (SIKASYM) + U	10 + 20		UK	2800					
19	WWP			OK			2800			
20	U	20		OK		2000				
21	U + H	250	max. 65 °C	WS	2500	1500	2000	15	15	
22	P	5								
23	U	5			2100					
24	P	5								
25	U	5			2100					
26	P	5								
27	U	5			2100					
28	ZK	90								
29	FWW + AWT									1,0 l
30	AWT	10								
31	P	5								
32	U	5			2100					
33	P	5								
34	U	5			2100					
35	P	5								
36	U	5			2100					
37	Opto_Mess_2	2								
38	Ventil Optosensor öffnen	2								
39	P	30								
00	Programmende									

Hinweis: In Pos. 21 wird beim Oberkorb–Spülen die Umwälzpumpe nur mit 1500 U/min angesteuert. Der obere Sprüharm kann bei dieser Drehzahl nicht oder nur sehr langsam drehen. Bei der Positionierung der Wasserweiche wird der Positionsschalter bei jedem Wechsel von OK auf UK (bzw. UK auf OK) 4 mal betätigt. Bei jeder Betätigung ertönt ein akustisches Signal.

AWT=Auslaufventil Wärmetauscher

P=Pumpen

WS=Wechselspülen

ZR=Zugabe Reiniger

MSP=Motorschloss positionieren

FRW=Füllen Rohwasser

Pa=Pause

WWP=Wasserweiche positionieren

ZK=Zugabe Klarspüler

AS_KAL_IR=IR–Aquasensor kalibrieren

FWW=Füllen Weichwasser

R=Regenerierventil

WK=Wechsel zwischen UK / OK

OK=Oberkorb

AS_KAL_GN=GN–Aquasensor kalibrieren

H=Heizung

U=Umwälzen

VF=Wärmetauscher vorfüllen f1

UK=Unterkorb

Opto_Mess = Optosensor Messung



5600 049 386	Ausg.: 08.02
GV635, Opto ab FD8206	S0–60/0702

KD – Prüfprogramm

Aufruf Sonderprogramme:

Tür öffnen; die beiden Tasten links neben dem Display drücken und gedrückt halten; Hauptschalter einschalten. Im Display erscheint die Auswahl der Sonderprogramme. Mit den oberen Tasten das Sonderprogramm S3 auswählen. Mit der unteren rechten Taste (Start) wird das Programm gestartet.

Durch drücken der oberen Tasten kann zwischen dem Fehlerspeicher der letzten 8 Spülgänge gewählt werden (z.B.: In Cycle 1 = vorletzter Spülgang) . In der unteren Zeile wird das gewählte Programm (S3) und die in diesem Spülgang aufgetretenen Fehler kodiert angezeigt. (z.B.: Fehler B und K sind im vorletzten Spülgang aufgetreten).



Mit den oberen Tasten ◀ / ▶ kann zwischen den letzten 8 Spülgängen ausgewählt werden.

Fehlerkode

- A = Aquasensor Kalibrierfehler Infrarot–Messtrecke
- B = Aquasensor Kalibrierfehler Grün–Messtrecke
- C = Keine Tachoimpulse
- D = Triackurzschluss Umwälzpumpenausgang
- E = Wasserweiche, keine Schaltimpulse

- F = Füllfehler
- G = Triackurzschluss Wasserweichenausgang
- H = Heizungsfehler
- I = Motorschloss, keine Schaltimpulse
- J = Triackurzschluss, Motorschlossausgang
- K = NTC–Fehler, Unterbrechung oder Kurzschluss
- L = – – –
- M = Überhub ständig ein
- N = Netzsynchrisation nicht möglich
- O = Sicherheitsniveau erkannt
- P = Sicherheitsniveau (O) 8 mal erkannt

Tür schließen, dann startet das Kundendienst–Programm. (siehe Tabelle Programmablauf)

Nach dem Start wird jeder Programmschritt sowie jede Zustandsänderung der Schaltkontakte mit einem akustischen Signal quittiert.

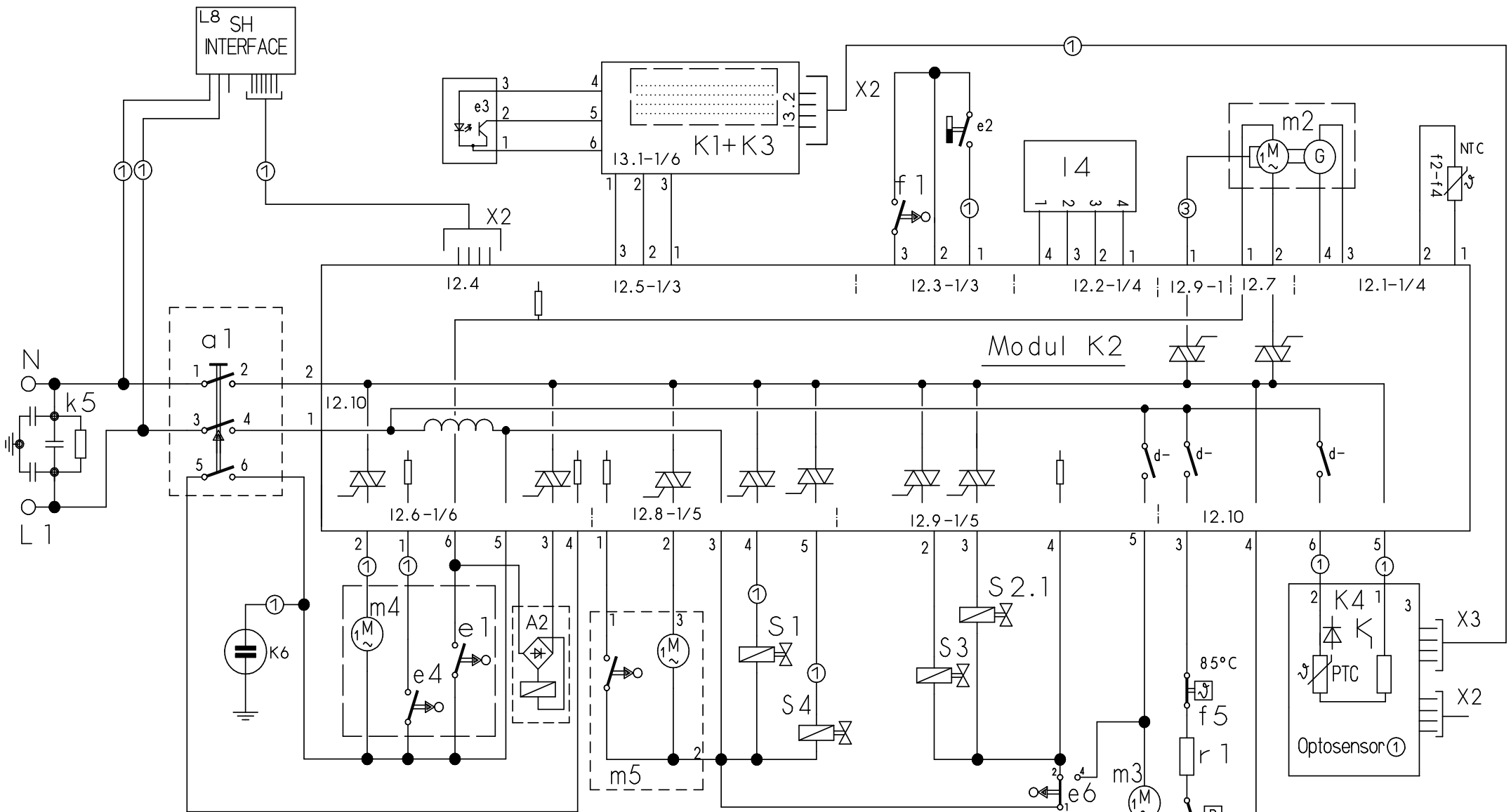
Im Display wird in der unteren Zeile das gewählte Programm (S3), die aufgetretenen Fehler und die Programmposition angezeigt. Mit der oberen linken Taste (Step) können Positionen übersprungen werden. Ausnahme sind die Füllpositionen !



Mit dem Sonderprogramm S6 kann der Fehlerspeicher gelöscht werden.

D

5600.037.805	Ausg.: 11.02
	S0–60/0532



- | | | | | | |
|------|----------------------------|----|---------------------|----|---------------------|
| a1 | = Hauptschalter | m2 | = Umwaelzpumpe | m4 | = Motor-Tuerschluss |
| e1 | = Tuerschalter | m3 | = Pumpe entleeren | e4 | = Positionsschalter |
| e2/3 | = Sensor Salz/Klarsp. | r1 | = Heizung | m5 | = Wasserweiche |
| e6 | = Schwimmerschalter | l4 | = Aqua-Sensor | k6 | = Entstoerung |
| f1 | = Wasserstandsregler | e5 | = Druckschalter | s4 | = Rohwasserventil |
| NTC | = Temperatursensor | s1 | = Regenerierventil | L8 | = SH Interface |
| f5 | = Temperaturregler | s2 | = Fuellventil | | |
| k5 | = Entstoerung | s3 | = Auslassventil | | |
| K1 | = Anzeige - u. Bedienmodul | A2 | = Zugabenauslaesung | | |
| K2 | = Steuerungsmodul | x2 | = Service-Anschluss | | |
| K3 | = Zeitvorwahl | | | | |
| K4 | = Optosensor | | | | |

① je nach Ausstattung
 ③ Anlaufrelais



Mat. Nr. 5600049493	
Ausg.: 09.02	S0-60/ 0671